

Jahreshauptversammlung des EVVC 2025

Tagungsunterlagen

Stand 24.02.2025

08.04.2025

kING Kultur- und Kongresshalle

Ingelheim am Rhein

Inhalt

Seite 2	Vorstand und Organe des Verbandes
Seite 4	Durchgeführte Sitzungen
Seite 5	Tagesordnung der Jahreshauptversammlung
Seite 6	Geschäftsbericht der Präsidentin
Seite 12	Bericht aus den Arbeitsgruppen I bis V
Seite 19	Berichte aus dem Bereich CSR (Aus-und Weiterbildung/Ökologie/Nachhaltigkeit)
Seite 22	Bericht aus dem Bereich Kommunikation und Digitalisierung
Seite 24	Bericht aus dem Bereich Internationales
Seite 25	Finanzstatus 2024
Seite 28	Wirtschaftsprüfungsbericht 2024
Seite 30	Budget 2025/2026
Seite 33	Tagungsorte 2025

Vorstand und Organe des Verbandes 2024

Vorstand 2024

Präsidentin	Ilona Jarabek Geschäftsführerin Lübecker Musik- und Kongreßhallen GmbH
Vizepräsident/in	Marion Schöne bis 03/2024 Geschäftsführerin Olympiapark München GmbH Stephan Lemke ab 03/2024 Geschäftsführer Braunschweiger Veranstaltungsstätten GmbH
Beisitzer/in Finanzen	Stephan Lemke bis 03/2024 Geschäftsführer Braunschweiger Veranstaltungsstätten GmbH Marion Schöne ab 03/2024 Geschäftsführerin Olympiapark München GmbH
Beisitzer Kommunikation/ Digitalisierung	Carsten Müller Werkleiter / GF JenaKultur Kultur. Tourismus. Marketing.
Beisitzer CSR	Prof. Dr. Markus Große Ophoff bis 03/2024 Leiter Zentrum für Umweltkommunikation (ZUK) der DBU Lars Wöhler ab 03/2024 Geschäftsführer Wissenschafts- und Kongresszentrum Darmstadt GmbH & Co. KG
Beisitzer Internationales	Frank Kowalski ab 03/2024 Geschäftsführer BTMV - Bruchsaler Tourismus, Marketing und Veranstaltungen GmbH
Leitung Arbeitsgruppe I	Dr. Stefan Holzporz bis 03/2024 Geschäftsführer BM.CULTURA GmbH Sebastian Kirchner ab 03/2024 Abteilungsleiter Stadt Wolfenbüttel Stellvertreter/in: Britta Keusch bis 03/2024 Geschäftsführerin Tagungs- und Kongresszentrum Bad Sassendorf GmbH Ralph Fritzsche ab 03/2024 Geschäftsführer Gütersloh Marketing GmbH
Leitung Arbeitsgruppe II	Stephan Kipp bis 03/2024 Prokurist Stadthalle Bielefeld Betriebs GmbH

Markus Demuth ab 03/2024
Leitung Qualitätsmanagement Düsseldorf Congress GmbH

Stellvertreterin: **Petra Roser** bis 03/2024
Geschäftsführerin Stadthalle Reutlingen GmbH

Sabine Arnegger ab 03/2024
Leiterin Abteilung Kulturmanagement Stadt Ravensburg

**Leitung
Arbeitsgruppe III**

Jürgen Fottner
Geschäftsführer ARENA Nürnberg Betriebs GmbH

Stellvertreter/in: **Peter Rengel** bis 03/2024
Direktor Infrastruktur SV Werder Bremen

Sybil Franke ab 03/2024
Geschäftsführung Velomax Berlin Hallenbetriebs GmbH

**Leitung
Arbeitsgruppe IV
(Technik)**

Christian Müller
Leiter Technik Messe München GmbH

Stellvertreter: **Felix Scharff**
Technischer Leiter inRostock GmbH Messen,
Kongresse & Events

**Leitung
Arbeitsgruppe V
(Partner)**

Philip Belz
Geschäftsleitung Neumann&Müller GmbH & Co. KG

Stellvertreterin: **Sabine Reise**
Managing Director Prismm Technologies

**Geschäftsführung
(besonderer Vertreter
gemäß § 30 BGB)**

René Tumler

Vorstand und Organe des Verbandes Geschäftsstelle 2024

Geschäftsstelle (EVVC e.V. / EVVC GmbH)

René Tumler, Verena Unden, Felix Lechla, Selina Jakobi, Tim Kuppler, Melanie Felix,
Hannah Janke (bis 07/2024), Anja Pfau (bis 09/2024)

EVVC e.V. / EVVC GmbH
Niddastraße 74
60329 Frankfurt am Main

Telefon: +49 (0)69 915096980
E-Mail: info@evvc.org / Vorname.Name@evvc.org
Web: www.evvc.org

Durchgeführte Sitzungen in 2024

Jahreshauptversammlung

Die JHV inkl. EVVC Community Abend fand am 19.03.2024 im darmstadtium Wissenschafts- und Kongresszentrum in Darmstadt statt.

MFT EVVC Fachtagung

23.-24.09.2024 | Stadthalle Rostock

Vorstandssitzungen

Digital: 19.11.2024
Präsenz: 17.-18.01.2024 | 19.03.2024 | 12.-13.06.2024 | 22.09.2024

Arbeitsgruppensitzungen:

Arbeitsgruppe I&II: 17.-18.06.2024 | Wolfenbüttel
Monatliche digitale Sprechzeiten am letzten Dienstag des Monats

Arbeitsgruppe III: 16.-17.05.2024 | Düsseldorf
26.-27.11.2024 | Stuttgart
4 Online Meetings

Arbeitsgruppe IV: 20.04.2024 | Frankfurt am Main
09.+10.12.2024 | Köln
Monatliches Online Meeting

Arbeitsgruppe Partner: 19./20.03.2024 | Frankfurt am Main
22.09.2024 | Rostock
04.12.2024 | digital

Jahreshauptversammlung

Dienstag, 08. April 2025, 15.00 – 17.30 Uhr

kING, Großer Saal

Tagesordnung

- TOP 1. Begrüßung und Eröffnung durch die Präsidentin, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung
- TOP 2. Beschluss der Tagesordnung
- TOP 3. Genehmigung des Protokolls der Jahreshauptversammlung vom 19. März 2024 in Darmstadt
- TOP 4. Geschäftsbericht der Präsidentin über das Geschäftsjahr 2024 und Berichte der Arbeitsgruppen
- TOP 5. Aussprache zum Geschäftsbericht und den Berichten der Arbeitsgruppen
- TOP 6. Abschluss Rechnungsjahr 2024
- TOP 7. Bericht der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
- TOP 8. Entlastung des Vorstandes für das Geschäftsjahr 2024
- TOP 9. Genehmigung des Budgets 2025/2026
- TOP 10. Anträge
- TOP 11. Tagungsorte
- TOP 12. Verschiedenes / Termine

Geschäftsbericht der Präsidentin

Anlage zu TOP 4

Entwicklung des Verbandes – Fakten

EVVC, das sind aktuell (Stand: 01.01.2025):

- **590 Locations** bei **314 Mitgliedern**
- und **61 Partnerunternehmen**
- **7 Mitglieder eingetreten** seit JHV 2023
- **4 Partner eingetreten** seit JHV 2023
- **2 Austauschmitgliedschaften** mit Verbänden (GCB, VPLT)
- **Synergien durch Zusammenarbeit** im Forum Veranstaltungswirtschaft (BDKV, fama, isdv, LIVEKOMM, VPLT, VDVO)
- 18 außerordentliche Mitglieder
- 20 Ehrenmitglieder
- 2 Ehrenpräsidenten
- 1 Beteiligung (DPVT GmbH bis 31.03.2024)
- 1 Tochtergesellschaft (EVVC Service- und Veranstaltungs-GmbH)

Kooperationsanwälte

- **Prof. Dr. Mandy Risch-Kerst** Schwerpunkt: Compliance, IT und Datenschutz
- **Volker Löhr** Schwerpunkt: Versammlungsstättenrecht
- **Dr. Annette Sättele** Schwerpunkt: Arbeitsrecht

Darüber hinaus ist der EVVC aktives Mitglied im

- **FVAW** Forum Veranstaltungswirtschaft
- **IGVW** Interessengemeinschaft Veranstaltungs-Wirtschaft e.V. (Gründungsmitglied)
- **JMIC** Joint Meetings Industry Council
- **DGVM** Deutsche Gesellschaft für Verbandsmanagement e.V.
- **BVMV** Bundesvereinigung der Musikveranstalter e.V.
- **DIN** Deutsches Institut für Normung e.V.
- **APWPT** Association of Professional Wireless Production Technologies e. V.

Projekte des EVVC e.V. in 2024

Interessenvertretung

Der EVVC hat im Jahr 2024 sowohl eigenständig als auch im Verbund mit dem **Forum Veranstaltungswirtschaft (FVAW)** den Weg der Interessenvertretung auf Landes- und Bundesebene fortgesetzt. Zentrale Themen in diesem Zusammenhang waren der Erhalt der Funkfrequenzen für Rundfunk, Kultur und die Veranstaltungs- und Messewirtschaft, die Überarbeitung des Sicherheitsgewerbegesetzes und die Entwicklungen rund um das Gesetz zu überwachungsbedürftigen Anlagen.

Gemeinsam mit den Partnerverbänden BDKV, FAMA, ISDV, LIVEKOMM, VDVO und VPLT, die seit Februar 2022 im Lobbyregister des Deutschen Bundestages registriert sind, wurden zahlreiche Gespräche mit Regierungsvertreter:innen und Parlamentarier:innen sowie regelmäßige Veröffentlichungen auf den Weg gebracht. Diese sind u.a. auch im Rechenschaftsbericht des FVAW auf der Seite des Forums nachzulesen.

Ein Höhepunkt der politischen Lobbyarbeit war das Parlamentarische Frühstück im Deutschen Bundestag am 11.04.2024 zur anstehenden Änderung des Sicherheitsgewerbegesetzes. In einer gezielten Ansprache von Parlamentarier:innen von SPD, Bündnis 90/Die Grünen, FDP, CDU/CSU sowie Die Linke konnte Verständnis für die Belange der Veranstaltungswirtschaft, insbesondere für die Belange von Veranstaltungszentren erreicht werden. Das Sicherheitsgewerbegesetz wurde nach diesem Termin nicht mehr von der deutschen Bundesregierung an den Bundestag überwiesen. Einen Beitrag dazu hat sicher auch die Initiative des FVAW geleistet, in welcher der EVVC federführend war.

Ein weiterer zentraler Termin des vergangenen Jahres war der Parlamentarische Abend am 16.10.2024 in der parlamentarischen Gesellschaft in Berlin. Für den intensiven Austausch mit der Politik zu den Herausforderungen der Eventbranche waren wiederum Parlamentarier:innen von SPD, Bündnis 90/Die Grünen, FDP, CDU/CSU sowie Die Linke als Gäste gekommen. Der parlamentarische Abend diente umfassenden, persönlichen Gesprächen zwischen Vertreter:innen der Veranstaltungswirtschaft und denen aus Politik. Themen des Parlamentarischen Abends waren eine eigene Ansprechperson in der Bundesregierung, die Anpassung des Arbeitszeitgesetzes, eine gleichbleibende Künstlersozialabgabenhöhe, die kulturelle Stadtentwicklung, Rechtssicherheit bei der Beauftragung von Selbstständigen, die Anerkennung ausländischer Berufsabschlüsse, eine gleichbehandelnde Förderung inländischer Messeaussteller, ein gerechtes Gewerbemietrecht sowie eine einheitliche Margebesteuerung.

Ein weiterer zentraler Punkt in der Interessenvertretung im Jahre 2024 war auf europäischer Ebene der „EU Dialog: Driving positive change in the Meeting Industry“ welcher vom Joint Meetings Industry Council (JMIC), der City Destinations Alliance (CityDNA) und der European Exhibition Industry Alliance (EEIA) organisiert wurde. Der EVVC war als wichtiger Partner an dieser Konferenz beteiligt, an welcher über 180 Veranstaltungsexpert:innen und 52 Referent:innen und Diskutanten aus 15 Staaten (u.a. Vertreter:innen der EU-Kommission und des Europäischen Parlaments) teilnahmen. Das Ergebnis dieser Konferenz, das „The Meetings Industry Manifesto: Priorities for the next EU leadership“ (<https://www.visit.brussels/content/dam/visitbrussels/pdf-brochures/b2b-associations/manifesto-final.pdf>), wurde u.a. der neu gebildeten EU-Kommission und den Abgeordneten zum neuen gewählten Europäischen Parlament übergeben, um die Wahrnehmung der Veranstaltungswirtschaft zu stärken.

Zudem fanden Gespräche mit Bundesministerien, Parteien der Regierungsmehrheit und der Opposition u.a. im Rahmen von Fach- und Einzelgesprächen zu verschiedensten Themen statt. Für den EVVC standen in diesen Gesprächen insbesondere folgende vier Themen im Vordergrund:

- Ein eigener Ansprechpartner in Wirtschaftsministerium, welcher exklusiv für die Tourismus- und Veranstaltungswirtschaft zuständig ist
- Die Berücksichtigung von Veranstaltungs-Centren (sowohl privat geführte als auch mit öffentlicher Beteiligung) im Bundeshaushalt, insbesondere im Sinne einer nachhaltigen Transformation
- Die Anpassung des Arbeitszeitgesetz hin zu flexibleren Arbeitszeiten, um die stark schwankende Arbeitsbelastung auch im Sinne der Mitarbeitenden besser gestalten zu können. Zudem muss in der Gewerbeordnung eine eindeutige Erlaubnis für Sonn- und Feiertagsarbeit aufgenommen werden
- Die Berücksichtigung der aktuellen Entwicklungen im Rahmen von Sicherheitsstandards, insbesondere die Unterstützung durch KI sowie eine Weiterentwicklung des Sicherheitsstandards für Sicherheitskräfte als Alternative zur Sachkundeprüfung im Bewachungsgewerbe nach §34a der Gewerbeordnung.

Neben der oben aufgeführten Tätigkeit hat sich der EVVC an vielen Stellen für die Interessen der Veranstaltungsstätten und der Veranstaltungsbranche eingesetzt. Zu dieser Arbeit gehört insbesondere:

- Technische und politische Interessenvertretung durch aktive Mitgliedschaft in der IGWV (Interessengemeinschaft der Veranstaltungswirtschaft) und Mitarbeit an Branchenstandards sowie beim Thema Aus- und Weiterbildung.
- Fördermitgliedschaft im DIN-Normenausschuss Veranstaltungstechnik, Bild und Film (NVBF) und Mitarbeit an der DIN Spec 77202 Veranstaltungsordnungsdienst.
- Mitarbeit im BVMV zu den Themen GEMA.

Politik-Monitoring

Seit Januar 2020 wird für das Monitoring der politischen Arbeit in Bund und Ländern (Gesetzgebungsverfahren, Stakeholder, Veröffentlichungen) das Tool Panalis genutzt.

Meeting- und EventBarometer

Im Jahr 2024 wurde zum 18. Mal die Befragung des deutschen Veranstaltungsmarktes in Zusammenarbeit mit dem German Convention Bureau (GCB) und der Deutschen Zentrale für Tourismus durchgeführt. Das Europäische Institut der Tagungswirtschaft wurde erneut beauftragt, die Anbieter und Veranstalter der Branche über das vergangene Jahr zu befragen. Das Meeting- & EventBarometer ist die einzige Studie, die den gesamten Veranstaltungsmarkt in Deutschland untersucht und ein aussagekräftiges Bild dieser Branche zeichnet.

<https://www.evvc.org/meeting-und-eventbarometer>

Musikwirtschaftsstudie

Der EVVC war im Rahmen des Forum Musikwirtschaft Teil der Musikwirtschaftsstudie. Das Ergebnis kann folgendermaßen zusammengefasst werden:

Die deutsche Musikwirtschaft ist ein erheblicher und dynamisch wachsender Wirtschaftssektor, der im Jahr 2023 Umsätze in Höhe von etwa 17,4 Mrd. Euro erwirtschaftete. Die damit verbundene Bruttowertschöpfung lag bei ca. 6,6 Mrd. Euro. Was die Musikwirtschaft dabei zusätzlich besonders macht: Die Branche generiert ihren wirtschaftlichen Erfolg im Schulterschluss ihrer einzelnen Teilbereiche. Von ihren Erfolgen profitieren unmittelbar und in steigendem Maße auch benachbarte Wirtschaftszeige wie Tourismus, Rundfunk, Technik oder Equipment.

Future Meeting Space Phase 2024

Megatrends wie New Work, demographischer Wandel und Künstliche Intelligenz sind auf dem Weg, sich fest in unserer Lebenswelt zu etablieren. Im Kontext von Business Events haben diese und weitere Trends in bestimmten Feldern bereits enorme Entwicklungen angetrieben. Mit seinem Forschungsschwerpunkt 2024 adressierte der Innovationsverbund Future Meeting Space (FMS) (<https://www.evvc.org/wissenschaft-und-forschung/future-meeting-space>) die Frage, welche Standards und Prozesse im Ökosystem von Business Events künftig bestehen bleiben, welche verschwinden werden und welche neu entstehen. Unter dem Motto „Neue Potenziale & zeitlose Klassiker: Business Events in einer transformativen Welt“ wurde an folgenden Fragestellungen gearbeitet:

- Welche Auswirkungen haben externe Einflüsse auf das Ökosystem von Veranstaltungen?
- Welche Veränderungen der Kunden- und Nutzerbedürfnisse lassen sich erkennen?
- Welche bestehenden Prozesse, Dienstleistungen, Strukturen und Geschäftsmodelle verlieren an Bedeutung oder werden obsolet?
- Welche neuen Marktpotenziale, Dienstleistungen und Produkte entstehen und welche neuartigen Business Cases lassen sich daraus entwickeln?

Als Zwischenergebnis wurde eine Heatmap für Megatrends anhand der Business Opportunities und identifizierten Marktveränderungspotenziale erstellt, welche sich auch am Event Lifecycle orientiert.

Fünf Business Opportunities (EVENTTWIN, INSAIGHT, SUSTAINPOINTS, LEARNLOOP und EXPRTDETECT) wurden weiterverfolgt und in Grobkonzepten skizziert.

- EVENTTWIN: ein digitaler Zwilling für die effiziente Eventplanung
- INSAIGHT: ein KI-basiertes Berichtswesen für Veranstaltungen
- SUSTAINPOINTS: ein Belohnungssystem für umweltfreundliche Anreise
- LEARNLOOP: ein automatisierter Versand von Learning Nuggets
- EXPRTDETECT: eine Speaker/Influencer Identifier-Plattform

EVVC-Fachbereiche

Um die enorme Themenvielfalt der Branche besser abzubilden und den Erfahrungsaustausch und Wissenstransfer im Verband auf sämtliche Ebenen und Arbeitsfelder zu erweitern, wurde entschieden, unter dem EVVC-Banner zehn verschiedene Fachbereiche zu gründen. Diese sollen sich fachlich austauschen, z.B. Handlungsempfehlungen für Mitglieder entwickeln und so die Sichtbarkeit und den Einfluss des jew. Themas im Verband, in ihren Häusern und der Branche allgemein steigern.

Ziel ist es, mit diesem neuen Konzept einen noch zielgerichteteren Austausch zu schaffen und den Wissenstransfer in die Tiefe der Mitgliedshäuser bringen.

Dem EVVC ist wichtig, dass nicht nur die Führungsebene vom Erfahrungsaustausch, Networking und Wissenstransfer im Verband profitiert, sondern Mitarbeitende aus allen Arbeitsfeldern und -ebenen einer Veranstaltungsstätte. Deshalb wurde explizit dazu aufgerufen, die Einladung zur Mitarbeit in den Fachbereichen in den Mitgliedshäusern an alle Mitarbeitenden weiterzugeben.

Der Launch des Projekts und damit das erste Treffen der verschiedenen Fachbereiche, soll im Anschluss an die JHV im Frühjahr 2025 erfolgen. Danach ist vorgesehen, dass sich die Fachbereiche voraussichtlich zu ein bis zwei (Online-) Sitzungen pro Jahr versammeln.

Die zehn verschiedenen Fachbereiche behandeln die Themen Nachhaltigkeit, Marketing, Internationales, Women in Eventbusiness, Personal, Catering, Sport, Digitalisierung, Controlling/Rechnungswesen und Große Konzertlocations.

Women in Eventbusiness

Das Frauennetzwerk des EVVC wurde 2024 umfassend weiterentwickelt. Ein bedeutender Schritt war die Umbenennung von „Women in congress&events“ in „Women in Eventbusiness“, um die Vielfalt der Veranstaltungsbranche noch besser darzustellen. Passend dazu wurde ein neues Logo entwickelt, das den externen Auftritt stärkt und die Sichtbarkeit des Netzwerks, insbesondere auf der EVVC-Website, deutlich erhöht hat. Das Netzwerk verzeichnete 2024 einen erfreulichen Zuwachs, sodass nun mehr als 50 Frauen aus dem Verband Teil der Gemeinschaft sind. Um den Austausch zu fördern, wurden regelmäßige Treffen organisiert, darunter ein Präsenztreffen und ein Online-Treffen, die wertvolle Plattformen für Inspiration, Austausch und Vernetzung boten. Für 2025 stehen spannende Weiterentwicklungen an: Neben einem Fokus auf regelmäßige Treffen wird ein Mentoring-Programm eingeführt, das die gegenseitige Unterstützung und Förderung der Frauen im Netzwerk gezielt stärkt.

EVVC Kennzahlentool

Ziel des ursprünglich 2022 gelaunchten Kennzahlentools ist es damals wie heute, ein möglichst simples, hauseigenes Tool zu etablieren, mit dem der Verband zwei Dinge erreichen kann: Die Ermittlung von validen Daten, die die Veranstaltungsbranche abbilden und die Grundlage für die Lobbyarbeit des Verbands gegenüber der Lokalen-, Landes- und Bundespolitik bilden sowie der einfache Zugang zu einem Benchmarking-Tool für alle EVVC Mitglieder.

Aufgrund der anhaltenden Nachfrage nach Kennzahlen und Benchmarking-Möglichkeiten hat der EVVC entschieden, das Kennzahlentool zu updaten und im Jahr 2025 wieder verstärkt in den Fokus zu rücken. So sollen möglichst viele Mitglieder zur Beteiligung motiviert werden, um so verlässliche und aussagekräftige Kennzahlen zu generieren, welche dem eigenen Unternehmen und dem Verband einen Mehrwert bieten.

Projekte der EVVC GmbH in 2024

Akademie

Im Jahr 2024 bot die EVVC-Akademie ihren Mitgliedern ein vielseitiges Weiterbildungsangebot mit drei Online-Seminaren und einem Präsenzseminar. Besonders beliebt war erneut die Reihe „Rechtsfragen im Gespräch“, die von den Kooperationsanwält:innen des EVVC gestaltet wird. Jeden Monat wechselten die Expert:innen und boten den Mitgliedern eine wertvolle Gelegenheit, aktuelle Fragen und rechtliche Herausforderungen kurzfristig und fundiert zu diskutieren. Das Präsenzseminar zum Thema „Flexible Arbeitszeiten“ in Frankfurt am Main konnte aufgrund der erfreulichen Teilnehmerszahl erfolgreich durchgeführt werden. Leider musste das geplante Seminar zum Thema „Körpersprache“ mangels Anmeldungen abgesagt werden. Ein Highlight unter den Online-Seminaren war das Seminar zum Thema „Content Marketing“, das mit 45 Teilnehmenden die höchste Resonanz erzielte und zeigt, wie groß das Interesse an digitalen Themen ist. Für das Jahr 2025 ist ein deutlich erweitertes Seminarangebot geplant – sowohl im Online- als auch im Präsenzformat. Bereits jetzt gibt es positive Rückmeldungen aus der Mitgliedschaft, die sich auf die vielseitigen und praxisnahen Inhalte freut.

MFT EVVC Fachtagung

Die MFT EVVC Fachtagung fand vom 23. bis 24. September 2024 in der StadtHalle Rostock statt und verzeichnete mit rund 320 Teilnehmenden eine Rekordzahl, die die Teilnehmerzahlen des Vorjahres übertraf. Erstmals wurde die Tagung mit Site Inspections in verschiedenen Destinationen rund um Rostock eingeleitet, die spannende Einblicke in die Region boten. Im Anschluss eröffnete Felix Beilharz die Veranstaltung offiziell mit seiner Keynote „Wer die Generation Z nicht kapiert, verliert!“. In seinem Vortrag gab er wertvolle Einblicke in die Denkweisen und Einstellungen der Generation Z und zeigte, wie ein produktives Miteinander im Arbeitsalltag der Generationen gelingen kann. Ein weiteres Highlight war die Keynote von Frédéric Letzner, der über mentale Gesundheit in hektischen Zeiten sprach. Mit seiner inspirierenden und praxisnahen Herangehensweise motivierte er die Teilnehmenden, auf sich selbst und ihre Mitmenschen zu achten. Die interaktiven Workshops boten eine Fülle neuer Inhalte und Eindrücke zu Themen wie Nachhaltigkeit, Kommunikation & Marketing, Diversität, Future, Technik & Digitalisierung und vielem mehr. Ergänzend bereicherten 15 Partnerslots das Programm, in denen die EVVC Partner ihre neuesten Innovationen und Themen präsentierten. Besondere Highlights der Tagung waren der Auftaktempfang auf der Dachterrasse des KAI40 am Vorabend sowie der festliche Community-Abend in der StadtHalle Rostock.

Bericht aus der Arbeitsgruppe I

Anlage zu TOP 4

Nach der Staffelstabübernahme stand für uns zunächst das Einfinden in den neuen Verantwortungsbereich und in die Vorstandsarbeit auf der Tagesordnung. Uns ist dabei wichtig, ein offenes Ohr für alle Mitgliedshäuser zu haben und die Erfolgsformate sowie die enge Kooperation mit der AG II fortzuführen und weiterzuentwickeln. So war uns in Abstimmung mit der neuen AG II Leitung sofort klar, dass die Sprechstunde „LeDiMo“ (letzter Dienstag im Monat) und die gemeinsame AG I & II Sitzung auch in Zukunft gemeinsam durchgeführt werden. So trafen wir uns regelmäßig in den Onlinesprechstunden und in Präsenz im Rahmen der AG I & II Sitzung im Juni 2024 in Wolfenbüttel.

Der Fokus in den Austauschrunden lag dabei auf altbekannten und auch auf neuen Themen. So beschäftigte uns die angespannte kommunale Finanzlage, der anhaltende Personalmangel, die Chancen und Herausforderungen der Digitalisierung, der Einsatz von Künstlicher Intelligenz (KI) sowie die neue Verpflichtung zur Nachhaltigkeitsberichterstattung. Darüber hinaus hat die Arbeitsgruppe verstärkt die Thematik polarisierender Veranstaltungen thematisiert und deren Auswirkungen auf die Veranstaltungskultur und das Publikum reflektiert. Zuletzt gab es noch die Anfrage des BDKV in Bezug auf die Standardisierung von Veranstaltungstechnik und das Vorhalten weiterer Infrastruktur in den kleineren Häusern.

Trotz der anhaltenden Herausforderungen gibt es auch zahlreiche positive Entwicklungen, die Mut machen. Die Arbeitsgruppe I bleibt bestrebt, die Branche zu stärken und mit innovativen Lösungen die Weichen für die Zukunft zu stellen. Wir sind zuversichtlich, dass die Veranstaltungsbranche, auch in schwierigen Zeiten, ihre Bedeutung als kulturelles und wirtschaftliches Rückgrat der Gesellschaft behaupten wird.

Wir bedanken uns ganz herzlich bei Ilona Jarabek und allen anderen Vorstandskolleginnen und -kollegen sowie René Tumler und der gesamten Geschäftsstelle für die gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit sowie die herzliche Aufnahme in den Vorstand. Außerdem möchten wir uns bei allen Mitgliedern der AG I für die Mitarbeit und das Vertrauen bedanken. Wir begrüßen es sehr, dass die AG I wächst und die aktive Mitwirkung der Mitgliedschaft weiterhin hoch ist.

Wir freuen uns auf die weitere gute und enge Zusammenarbeit,
Sebastian Kirchner & Ralph Fritzsche

Bericht aus der Arbeitsgruppe II

Anlage zu TOP 4

Ein weiteres ereignisreiches Jahr liegt hinter uns und wir freuen uns, die Arbeit der Arbeitsgruppe II im EVVC für das Jahr 2024 zusammenzufassen. Mit großem Engagement haben wir uns in diesem Jahr den Herausforderungen gestellt und die Themen, die uns alle in der Branche beschäftigen, gemeinsam diskutiert. Das Hauptthema in diesem Jahr war der Bereich polarisierende Veranstaltungen, begleitet von den Themen Digitalisierung und Nachhaltigkeit (Twin Transformation) sowie die Lage in den kommunalen Haushalten. Die digitale Sprechzeit der Arbeitsgruppe II, die wir weiterhin am letzten Dienstag jedes Monats durchführen, hat sich erneut als wertvolle Plattform für Wissens- und Erfahrungsaustausch bewährt.

Veranstaltungen mit kontroversen Inhalten haben 2024 einen deutlichen Schwerpunkt im Austausch gebildet. Ob politische Diskussionen, gesellschaftskritische Themen oder kulturelle Events mit stark polarisierender Wirkung – diese Formate sorgten für eine breite Diskussion.

Unsere Aufgabe war es, eine neutrale Plattform für den Austausch zu schaffen, der einerseits die rechtlichen Aspekte beleuchtet, andererseits sensibel auf potenzielle Konflikte und Sicherheitsfragen eingeht. Dank der sehr guten Unterstützung unserer Verbandsanwälte konnten viele Probleme durch Standardisierungen gelöst und gleichzeitig die wichtige Rolle der Veranstaltungsorte als gesellschaftliche Foren gesichert werden. Unsere Mitglieder hoben hervor, wie wertvoll der kollegiale Austausch bei der Bewältigung dieser Herausforderungen war.

Die Digitalisierungs- und Nachhaltigkeitsthemen sowie die sehr angespannte Situation in vielen kommunalen Haushalten bleiben ein zentrales Thema für unsere Branche. Das Meeting- und Eventbarometer, sowie das EVVC Kennzahlentool könnten dabei unterstützen, die Fortschritte in der Branche messbar zu machen und fundierte Argumente zu liefern, die in der Diskussion mit den privaten und kommunalen Eigentümern helfen, ausreichende Jahresbudgets zu bekommen. Leider werden diese Formate aus verschiedenen Gründen nicht ausreichend unterstützt.

Gemeinsam in die Zukunft

Die komplexen Herausforderungen des Jahres 2024 haben einmal mehr gezeigt, wie wertvoll der kollegiale Zusammenhalt und der Austausch innerhalb des EVVC sind. Unser Netzwerk hat es ermöglicht, innovative Standards zu entwickeln und umzusetzen – von neuen Ausbildungsformaten bis hin zu effektiver Lobbyarbeit in Berlin. Auch eine von vielen Mitgliedern der Arbeitsgruppe II geforderte Neuauflage des EVVC Reports "Veranstaltungszentren - unverzichtbar und gewinnbringend" möchten wir gemeinsam mit der Geschäftsstelle des EVVC auf den Weg bringen.

Wir danken allen Kolleginnen und Kollegen, die durch ihre Ideen, ihr Engagement und ihre Kooperation die Arbeit der Arbeitsgruppe II voranbringen und freuen uns auf die nächsten Schritte und die kommenden Herausforderungen im Jahr 2025.

Mit herzlichen Grüßen,
Markus Demuth & Sabine Arnegger

Bericht aus der Arbeitsgruppe III

Anlage zu TOP 4

Die AG III hat sich auch 2024 schwerpunktmäßig mit den Themen polarisierende Veranstaltungsinhalte, Personalengpässe sowie mit neuen Gesetzentwürfen wie z.B. dem „Entwurf zum Sicherheitsgewerbegesetz“, und dem „Arbeitszeitgesetz“ beschäftigt. Auch Themen wie Mehrwegverpackungen, der Kulturfond Energie, Mindestlohn- und Minijobgrenzen, Nachhaltigkeit, Anreise zu Veranstaltungen/ Integration von ÖPNV-Tickets in VA-Tickets, Kostendruck bei allen Beteiligten sowie neue Einnahmemöglichkeiten u.v.m. haben die Arbeitsgruppe beschäftigt.

Die Weiterführung des monatlichen Austausches per Videokonferenz hat den Austausch der AG III gefördert und den Zusammenhalt gestärkt. Dieser soll auch 2025 2-mal im Jahr stattfinden, sodass die wesentlichen Themen wieder vermehrt bei den Präsenzsitzungen besprochen werden können. Im Mai 2024 fand eine Sitzung in Düsseldorf und im November eine Sitzung in Stuttgart statt. Der persönliche und sehr intensive Kollegenaustausch stand im Mittelpunkt der AG-Sitzungen. Die Inhalte der Sitzungen sind den jeweiligen Protokollen zu entnehmen.

Personalsuche und Nachwuchssorgen sowie erschwerte Durchführungsbedingungen durch Gesetzgebungen, Auflagen und Kostendruck sowie der Umgang mit polarisierenden Veranstaltungsinhalten und Künstlern waren die bestimmende Kernthemen der AG III, vor allem die konkrete Fragestellung, wie im Arbeitsalltag damit umzugehen ist. Auch fehlende Modernisierungen und ausbleibender Neubau von Arenen haben die AG III beschäftigt, verbunden mit der Sorge, dass sich der Live-Standort Deutschland nicht zeitgemäß weiterentwickelt. Der Austausch bleibt dazu von großer Bedeutung. Zusätzliche Themen waren auch das Thema Mehrwegpflicht, das Hinweisgeberschutzgesetz sowie der Austausch zu tagesaktuellen Themen wie z.B. das Thema Cashless Payment oder die Einlasskontrollen.

Die AG-Leitung ist weiterhin in Vorstandsrunden und in Kleingruppenarbeit eingebunden. 2025 werden neue Herausforderungen und Themen auf die Arbeitsgruppe zukommen. Weitere aktuelle Themen sind der Entwurf für das neue Sicherheitsgewerbegesetz, die generelle Entwicklung des Veranstaltungsmarktes, die Verdichtung im Markt durch die großen Player und die immer differenzierteren und anspruchsvolleren Anforderungen der Veranstalter.

Es bleibt die Aufgabe der AG III, dass wir uns kritisch und offen mit allen aktuellen Themen der Veranstaltungsbranche auseinandersetzen und einen Austausch unter den Mitgliedern des EVVC schaffen sowie klare Forderungen an die Politik formulieren.

Jürgen Fottner & Sybil Franke

Bericht aus der Arbeitsgruppe IV (Technik)

Anlage zu TOP 4

Im Berichtszeitraum fanden folgende regelmäßige Treffen der Arbeitsgruppe IV (Technik) statt: Die regelmäßigen digitalen „Blaue Stunden der AG IV“ (ca. alle 4-6 Wochen), die AG-Sitzung am 20.03.2024 im Rahmen der Prolight + Sound in Frankfurt am Main sowie die AG-Sitzung vom 09.-10.12.2024 in Köln, zu der wir 91 Personen begrüßen konnten.

Themenschwerpunkte AG IV Sitzung in Köln

Künstliche Intelligenz, SQQ10 ICT, Update zu rechtlichen Themen, Cybersecurity

Themenschwerpunkte AG IV Sitzung in Frankfurt

Überwachungsbedürftige Anlagen, VEFK (Verantwortliche Elektrofachkraft) – Umsetzung in der Praxis

Allgemeine Themenschwerpunkte

Überwachungsbedürftige Anlagen, Update MVStättVO, Personal- und Fachkräftebedarf, Nachhaltigkeit

Mitarbeit /Vertretung der AG IV in folgenden Gremien und Arbeitsgruppen

Arbeitsgruppe Veranstaltungssicherheit und Qualität, IGWV e.V., Beirat des Normungsausschusses VA-Technik Bild und Film des DIN, Ehem. APWPT und zukünftig IGWV – Fachbeirat Kulturfrequenzen, DIHK-Bildungs-GmbH

Statement AG IV Leitung

Ich möchte mich ganz besonders bei meinem Stellvertreter Felix Scharff bedanken! Außerdem freue ich mich, dass wir seit der letzten Wahl offiziell zwei Beratende Instanzen zur Seite haben: Tobias Schmidt (darmstadtium) und Knut Roth (Heidelberg Congress Center).

Danke auch an unsere Vorgänger Heiner Betz und Dietmar Bläs, welche weiterhin im Hintergrund bei diversen Projekten immer wieder unterstützen und uns allen mit ihrer Expertise immer wieder beratend und unterstützend zur Seite stehen.

Ein großes Dankeschön an Horst Mühlberger für seinen permanenten Einsatz beim DIN mit Sitz im Beirat und sein Engagement in der IGWV. Vielen Dank an Herbert Bernstädt, Tobias Schmidt, Ralf Mertins, Michael Meier und Jan Pawlack für die Übernahme und Fortführung der Gremienarbeit in den jeweiligen Normungsausschüssen des DIN für den EVVC.

Ich danke Knut Roth, welcher weiterhin mit seiner Expertise die neuen Aufgaben für zukünftige Meisterprüfungen bei der DIHK-Bildungs-GmbH im Interesse der EVVC-Mitgliedshäuser mitgestaltet. Ebenfalls bedanke ich mich bei Jürgen Kupczik, welcher die Entwicklungen zum Erhalt der Funkfrequenzen im Auge behält und für unsere Branche dort die Fahne in den Wind hält.

Ein großes Dankeschön an Volker Löhr, Timon Löhr, Thomas Rüsche, Wolfgang Heuer, Sacha Ritter und alle weiteren Mitstreiter:innen der vielen Veranstaltungsbranchen-Verbände im aktuellen Themen-Kontext der „Überwachungsbedürftigen Anlagen“ und des „Update der MVStättV.“, welche für uns die Fahne(n) hochhalten. Bei diesen beiden Themen zeigt sich wieder, wie wichtig die informierte, synchronisierte und effiziente (Verbands-) Zusammenarbeit ist!

Generell Danke an die vielen kleinen Handgriffe und Beiträge in den diversen Sitzungen der Kolleg:innen der diversen Mitgliedshäuser, welche die AG IV weiterhin so bereichern...

Auch der enge Schulterschluss mit der AG V und deren Vorsitzenden bereichert die beiden Arbeitsgruppen und somit die Mitglieder bzw. Partner gegenseitig!

Zum Schluss natürlich einen großen Dank an die ganze Geschäftsstelle, welche uns immer unterstützt und alle Hebel in Bewegung setzt, um unseren Mitgliedern zu helfen. Ich freue mich auf die zukünftige Zusammenarbeit mit dem bekannten Team und den neuen Kolleginnen!

Danke für diesen großartigen Zusammenhalt an alle

Christian Müller

Bericht aus der Arbeitsgruppe V (Partner)

Anlage zu TOP 4

Unsere Partner AG Sitzungen haben wir 2024 im Rahmen der JHV, auf der Prolight + Sound und der MFT EVVC Fachtagung persönlich durchgeführt. Ergänzend trafen wir uns per Teams im Dezember.

An der MFT EVVC Fachtagung in der Stadthalle Rostock hatten wir ein umfangreiches Angebot für Partner und Mitglieder. Die Partnerausstellung umfasste 20 Stände direkt im Foyer. An unserem Partnerslot „Partner – Expertengespräche | Innovation & Dialog“ beteiligten sich 14 Partner. Die Slots waren mit Beginn der Programmabuchung für alle Mitglieder persönlich buchbar.

Das Online-Format „Partnernews - Expertengespräche | Innovationen und Dialog“ wurde weiter angeboten und bietet Partnern und Mitgliedern eine Möglichkeit zum Austausch und Präsentation von neuen Lösungen und Produkten.

Als weiteres Angebot zum gemeinsamen Austausch von Partnern und Mitgliedern haben wir die Entwicklung des Formats „Partner im Spotlight“ begonnen. Es soll als weiteres Angebot ausgearbeitet werden, um zwischen Pressemeldungen und den Expertengesprächen ein zusätzliches Kommunikationsangebot zu schaffen.

Nach Abstimmung im Vorstand ist in den neuen Fachbereichen des EVVC eine offene Beteiligung für Partner möglich.

Die Präsentationsmöglichkeiten im Partnerbereich der EVVC Homepage wurden von Partnern teils aktualisiert. Der Bereich soll weiter mit attraktivem Content der Partner ergänzt werden.

Im Jahr 2024 konnten wir zusammen mit der Geschäftsstelle vier neue Partner gewinnen, die das Partnerportfolio des EVVC erweitern.

Wir waren in der Arbeitsgruppe nextGen der IG VW zur Nachwuchsförderprojekten beteiligt.

An der JHV wurden Philip Belz als AG Leitung und Sabine Reise als Stellvertreterin wiedergewählt.

Herzlichen Dank an die Geschäftsstelle und die AGs für unsere Zusammenarbeit und Unterstützung.

Philip Belz & Sabine Reise

Bericht aus dem Bereich CSR – Aus- und Weiterbildung Anlage zu TOP 4

100PRO – Die Ausbildungsinitiative der Veranstaltungswirtschaft

Im Jahr 2016 vom EVVC gemeinsam mit führenden Verbänden der Branche gegründet, ist 100PRO aktueller denn je. Nur durch die Vermittlung von fundiertem Wissen und die Umsetzung von 100prozentiger Ausbildungsqualität wird die Branche ihre Fachkräfte der Zukunft heranziehen können. Im Jahr 2021 wurde die Federführung der Initiative in der IGWV verankert, um so in Zukunft noch breiter aufgestellt zu sein. Die Erstellung von Leitfäden für andere Ausbildungsberufe der Branche neben den Veranstaltungskaufleuten und den Fachkräften für Veranstaltungstechnik ist in Arbeit.

www.100pro.org

azubi:web

Mit der Verankerung der Lerninhalte des Ausbildungsberufes Veranstaltungskaufmann/-frau in das digitale Lernsystem azubi:web verhilft 100PRO der Branche zur nachhaltigen Verbesserung der Ausbildungsqualität. Zu sehr erschwinglichen Preisen kann die App für Azubis erworben werden, die sich als Schnittstelle zwischen den schulischen und betrieblichen Ausbildungsinhalten versteht. Spielerisch im Multiple-Choice System kann der Azubi alle relevanten Lerninhalte verinnerlichen und auch Prüfungen und Duelle absolvieren. Ausbilder und Personalverantwortliche verfolgen den Fortschritt und können so auf eventuell vorhandene Defizite gezielt eingehen. Zu vielen Themen gibt es Lehrmaterialien und Arbeitsblätter. Eine weitere Funktion ist das digitale Berichtsheft, welches das Leben für Azubi und Ausbilder erleichtert – schnell und problemlos von überall zu erledigen. EVVC Mitglieder erhalten Sonderkonditionen!

www.azubiweb.com

Novellierung des Ausbildungsberufs der Veranstaltungskaufleute

Die Lehrinhalte der Ausbildung zur Veranstaltungskauffrau/-mann sind seit 20 Jahren nicht aktualisiert worden. Aus diesem Grund wurde die Novellierung des Berufsbildes bereits im Jahr 2023 angestoßen. Koordiniert wird dieses Verfahren vom KWB Kuratorium für Deutsche Wirtschaft für Berufsbildung. Seitens des EVVC wird der etwa insgesamt dreijährige Prozess bis hin zu einer neuen Ausbildungsordnung von Markus Demuth (Düsseldorf Congress) begleitet.

Aktueller Stand ist, dass die Sozialpartner (AG-Verbände und Gewerkschaften) sich geeinigt haben und den Prozess der Novellierung nun auf der Ebene der Expertenrunden fortsetzen wollen. Der EVVC hat hier bereits die notwendigen Vorarbeiten abgeschlossen und geht mit einem breit abgestimmten inhaltlichen Ansatz in die kommenden Gespräche.

Ilona Jarabek

Bericht aus dem Bereich CSR – Ökologie / Nachhaltigkeit Anlage zu TOP 4

fairpflichtet

Der Nachhaltigkeitskodex fairpflichtet ist eine freiwillige Selbstverpflichtung zur unternehmerischen Verantwortung für Nachhaltigkeit sowohl bei der internen Organisation des Unternehmens als auch bei der Durchführung von Veranstaltungen. fairpflichtet ist eine praxisnahe Orientierungshilfe und Impulsgeber für alle Beteiligten in der Prozesskette und ermöglicht es den Anbietern der Veranstaltungswirtschaft, ihre nachhaltigen Aktivitäten in ihrem Nachhaltigkeitsprofil transparent zu dokumentieren. Gleichzeitig steht der Kodex für Eigeninitiative und Verantwortungsbewusstsein bei diesem gesamtgesellschaftlich relevanten Thema.

Um die Glaubwürdigkeit des Kodex zu erhalten, wurden im Jahr 2024 Mitglieder gemahnt, die ihrer Verantwortung, alle zwei Jahre ein Nachhaltigkeitsprofil zu erstellen, nicht nachgekommen sind. Des Weiteren wurden Einträge gelöscht, die kein Nachhaltigkeitsprofil aufweisen. Ebenso wurde der Blog auf der fairpflichtet-Homepage inhaltlich weiter ausgebaut um für die Mitglieder umfangreiche Best Practice Beispiele aus der Branche und relevante Themenbereiche (wie z.B. Tipps für Energiesparmaßnahmen) inhaltlich zur Verfügung zu stellen.

Das Jahr wurde mit 263 Mitgliedern aus der gesamten deutschsprachigen Veranstaltungsbranche abgeschlossen.

Gerne möchten wir weitere EVVC Mitgliedshäuser und Partner dazu einladen, sich dem fairpflichtet Kodex anzuschließen!

Green Globe

Green Globe ist das erste weltweite Programm zur Zertifizierung und Leistungsverbesserung, das ursprünglich speziell für die Reise- und Tourismusindustrie entwickelt und anschließend für die Veranstaltungsbranche angepasst wurde. Der Europäische Verband der Veranstaltungs-Centren e.V. (EVVC) hat eine Kooperation mit Green Globe vereinbart, um das Thema Nachhaltigkeit in der Kongress-, Tagungs- und Event-Branche zu verankern.

Hannah Janke hat den Verband im Juli 2024 verlassen, weshalb Verena Uden übergangsweise die Betreuung und (Re-)Zertifizierung der Green Globe Mitglieder übernommen hat.

Im Jahr 2023 wurden insgesamt in Deutschland und der Schweiz 10 Auditierungen in Präsenz durchgeführt. Des Weiteren wurde auch die Geschäftsstelle des EVVC im Jahr 2024 erneut durch eine Online-Auditierung erfolgreich rezertifiziert.

Zum 01.01.2025 konnten wir Laura Fähndrich als neue Referentin Nachhaltigkeitsmanagement im Team der EVVC Geschäftsstelle begrüßen!

Umweltzeichen Blauer Engel

Aufbauend auf unserem Antrag und Gesprächen mit dem Umweltbundesamt wird das Umweltzeichen „Blauer Engel“, ähnlich wie das österreichische Umweltzeichen, für nachhaltige Veranstaltungen und Veranstaltungszentren entwickelt. Das

Umweltbundesamt hat für die Entwicklungsarbeit des Umweltzeichens im Jahr 2021 den Dienstleister adelphi beauftragt. Mit dem neuen Zeichen soll es Veranstaltungszentren nach einer „Zertifizierung“ möglich sein, einzelne Veranstaltungen von Kunden oder Eigenveranstaltungen mit dem Blauen Engel zu zertifizieren. Die Zertifizierung kann auch über den Kunden selbst organisiert werden

Bei der SECON 2023 konnten im Rahmen eines Branchengesprächs mit dem Forschungs- und Beratungsinstitut adelphi und Veranstaltungsteilnehmenden erste Impulse für die Kriterien-Entwicklung gesammelt werden. Im November 2023 wurde schließlich ein erster Kriterienentwurf in zwei digitalen Fachgesprächen vorgestellt und mit interessierten Akteuren aus der Veranstaltungsbranche diskutiert. Der EVVC hat daraufhin eine umfangreiche Stellungnahme abgegeben. Im Jahr 2024 wurden in weiteren Fachgesprächen der Vergabeprozess und Geltungsbereich des geplanten Umweltzeichens weiterbearbeitet. Im Jahr 2024 wurde der Kriterienkatalog sowie der Vergabeprozess finalisiert und vom Umweltbundesamt als Rechteinhaber des Blauen Engels, genehmigt. Mitglieder und Partner des EVVC hatten die Möglichkeit, zu den vorgestellten Kriterien Stellung zu beziehen. Die Geschäftsstelle und der Vorstand des EVVC haben sich intensiv für ambitionierte, aber erreichbare Kriterien eingesetzt. Im Frühjahr 2025 wird die Onlineplattform zur Zertifizierung von Veranstaltungen mit dem Umweltzeichen "Blauer Engel" vom beauftragten Auditor "RAL Deutsches Institut für Gütesicherung und Kennzeichnung e.V." veröffentlicht. Der EVVC wird seinen Mitgliedern als beratende Instanz unterstützend zur Seite stehen.

SECON – Shaping the Future:

Die SECON (Sustainable Events Conference), vormals bekannt als greenmeetings und events Konferenz (gme), wurde gemeinsam vom EVVC und dem German Convention Bureau e.V. (GCB) initiiert. Sie widmet sich Nachhaltigkeitsthemen in der deutschsprachigen Veranstaltungsbranche und bietet eine Plattform für Wissenstransfer, praxisorientierten Austausch und die gemeinsame Entwicklung von Lösungen für aktuelle Herausforderungen.

Nach der letzten SECON 2023 in Osnabrück wird die Veranstaltung 2025 am 24. und 25. Februar 2025 im Landgut Stober in Nauen bei Berlin stattfinden. Der Fokus liegt auf dem Thema „Twin Transformation“, welches die Verknüpfung von Digitalisierung und Nachhaltigkeit thematisiert. Die organisatorische und inhaltliche Planung hierfür wurde 2024 in Zusammenarbeit mit dem GCB durchgeführt. Geplant wurden unter anderem Keynotes, Vorträge, Exkursionen sowie fünf Sessions mit anschließenden Paneldiskussionen zu den Themen Mobilität, Emissionsmessung, Food & Food Waste Guidance, Venue Energy sowie Smart Production & Abfallmanagement.

Positionierung des EVVC zur „Klimaneutralität“

Im Jahr 2023 legte der EVVC in einem Positionspapier konkrete Ziele zur Klimaneutralität fest. Demnach verpflichtet sich der EVVC dazu, bis 2030 klimaneutrale Veranstaltungen durch Mitglieder und Partner des EVVC anzubieten. Bis 2040 sollen alle Mitgliedshäuser des EVVC klimaneutral werden. Zentrale Maßnahmen zur Umsetzung dieser Ziele umfassen energetische Sanierungen, nachhaltige Heizungs- und Klimatisierungslösungen, energieeffiziente Veranstaltungstechnik und Beleuchtung sowie die Nutzung erneuerbarer Energien, wobei die Zusammenarbeit mit den Kommunen eine wichtige Rolle spielt. Zudem werden in dem Positionspapier auch erforderliche politische Rahmenbedingungen thematisiert.

Diese Zielsetzungen wurden 2024 in der Nachhaltigkeitsstrategie des EVVC weiterverfolgt.

Das Positionspapier ist unter folgendem Link zugänglich:

https://evvc.org/sites/default/files/2023-02/EVVC_Klimaneutralit%C3%A4t_2.pdf

Teilnahme am eps ARENA Summit am 10.10.2024

„Twin Transformation - wie gelingt der Umbau der Veranstaltungsbranche?“

Nachhaltigkeits- und Digitalisierungsprozesse zusammendenken, dafür steht der Begriff der ‚Twin Transformation‘. Veranstaltungs-Centren wie Arenen, Stadien und Kongresszentren stecken mitten in einem riesigen Umstrukturierungsprozess und stellen sich die Frage: Wie gelingt die umfassende Transformation nach den Maximen der Nachhaltigkeit und der Digitalisierung?

Im Rahmen der Session wurde diese Frage anhand von Lösungsmöglichkeiten und Best Practice Beispielen auf den Grund gegangen. Dabei wurde erörtert, wie die ‚Twin Transformation‘ Kongresszentren und Arenen gleichermaßen betrifft und wie Ergebnisse erreicht werden können, ohne mögliche Problematiken oder infrastrukturelle Chancen und Risiken aus dem Auge zu verlieren. Denn klar ist: Bei der digitalen und nachhaltigen Transformation geht es nicht mehr um das ‚OB‘, sondern um das ‚WIE‘!

Fachbereich Nachhaltigkeit/CSR

Schaffung eines Fachbereichs Nachhaltigkeit/CSR, der ab 2025 Fahrt aufnehmen wird und die Nachfolge der Arbeitsgruppe Klimaneutralität einnehmen wird. Hier werden wir verstärkt auf den Dreiklang der Nachhaltigkeit und die damit einhergehenden Themen in enger Abstimmung mit den Teilnehmenden eingehen.

Lars Wöhler

Bericht aus dem Bereich Kommunikation und Digitalisierung

Anlage zu TOP 4

Die Bestandsaufnahme der vielfältigen Marketing- und Kommunikationstätigkeiten des EVVC wurde im Jahr 2024 fortgeführt, sodass weiterhin in Zukunft Maßnahmen noch besser, zielgerichteter und budgettreu geplant und umgesetzt werden können. Auch im Jahr 2024 war der EVVC e.V. für seine Mitglieder und Partner vielfältig im Bereich Marketing/Öffentlichkeitsarbeit aktiv. Die seit Mitte 2023 erfolgte Aufgabenteilung, in Zuge deren sich Tim Kuppler für den Pressebereich verantwortlich zeichnet und sich Felix Lechla auf den Bereich Digitales Marketing/Social Media konzentriert, wirkte sich positiv aus und sorgte für eine effizientere, zielgerichtete Kommunikationsarbeit des Verbands.

Der Newsletter des Verbands erschien 2024 wieder monatlich und wurde somit von 9 Ausgaben im Vorjahr auf insgesamt 12 Ausgaben verstärkt. Darüber hinaus erschienen 32 Ausgaben des internen Updates. Das Update richtet sich, anders als der Newsletter, mit internen Infos exklusiv an Verbandsmitglieder und Partner. Dort wurde über die Aktivitäten des Verbandes oder Neuigkeiten aus der Branche informiert. Zusätzlich besteht für EVVC Partner die Möglichkeit, im Rahmen des Partnermodells Fachartikel zu streuen. Insgesamt wurden 19 Pressemeldungen an die Fach- und Tagespresse versendet. Die Themen der Pressemeldungen teilen sich folgendermaßen auf: 5 zu Politik, Lobbyarbeit oder aktuellen Ereignissen, 4 zu Aktionen des Forum Veranstaltungswirtschaft, und 1 zur JHV, 2 zur MFT, 3 zur SECON, 1 zum MEBa 2024 und 3 zu allgemeinen Verbandsthemen. Pressemeldungen aus dem Bereich der politischen Lobbyarbeit wurden zum Teil gemeinsam mit den Partnerverbänden des Forum Veranstaltungswirtschaft oder anderen Verbandszusammenschlüssen erstellt und versendet.

Der Vertrag mit dem IT-Dienstleistungsunternehmen und EVVC Partner cekom wurde um ein weiteres Jahr bis Ende 2025 verlängert. Im laufenden Jahr wird gemeinsam eine Websiteüberarbeitung und ggf. eine Anpassung des CRM-Systems der EVVC Geschäftsstelle eruiert. Dies soll im engen Austausch mit dem Präsidium, Vorstand und Geschäftsstelle erarbeitet werden.

Auch im Jahr 2024 war der EVVC im Rahmen seiner Partnerschaft mit der Messe Frankfurt auf der Prolight + Sound mit einem Stand vertreten. In Kooperation mit dem VPLT - Der Verband für Medien- und Veranstaltungstechnik konnte der EVVC auch auf der BOE International in Dortmund ausstellen. Dies eröffnete die Möglichkeit der gezielten Partner- und Mitgliederpflege sowie Partner- und Mitgliederakquise. Darüber hinaus wurden von Mitarbeitenden und Vorstandsmitgliedern weitere Veranstaltungen als Referent:in oder Teilnehmende:r besucht, wie z.B. das Reeperbahn Festival, der eps ARENA SUMMIT oder die Future of Festivals.

Der Verband hat in Kooperation mit seinen Medienpartnern und der Partnerschaft mit der Messe Frankfurt diverse Image- und Nachhaltigkeitsanzeigen in Online- und Printmagazinen gestreut. Diese Kooperationen ermöglichen es dem Verband, regelmäßig in Fachmagazinen sowohl inhaltlich als auch optisch präsent zu sein. Die im Vorjahr etablierte tiefgehende Kooperation mit dem Magazin CIM - Conference & Incentive Management wurde auch 2024 fortgeführt. Diese Zusammenarbeit

ermöglicht es dem EVVC, eigene redaktionelle Inhalte in Kombination mit Mitglieder-Anzeigen in CIM zu veröffentlichen. Mitglieder erhalten zusätzlich Sonderkonditionen für die im Rahmen der Kooperation gebuchten Anzeigen. An dieser Stelle möchte ich allen Medienpartnern des EVVC für die gute und starke Zusammenarbeit im Jahr 2024 danken.

Der Verband hat seine Social Media-Aktivitäten im Jahr 2024 auf LinkedIn und Facebook konzentriert und entsprechend verstärkt. Die Arbeit auf den beiden aktiven Social-Media-Plattformen, bei welcher der Hauptfokus auf LinkedIn liegt, soll auch 2025 intensiviert und gerade im Bereich Videoproduktion erweitert und professionalisiert werden. Am 31. Dezember 2024 zählte das LinkedIn-Profil des EVVC 2.206 Follower:innen, dem Facebook-Account folgten 1.205 Personen.

Carsten Müller

Bericht aus dem Bereich Internationales Anlage zu TOP 4

In einem persönlichen Gespräch mit René Tumler in Frankfurt wurde eine erste Orientierung über die Inhalte und Aufgaben des Ressorts gegeben.

Derzeit werden eine Übersicht und Evaluation der Angebote und Inhalte thematisch ähnlicher Verbände geplant, wobei die Matrix noch in Arbeit ist. Bei einer Vorstandssitzung in Rostock wurde außerdem diskutiert, dass die internationale Partnergewinnung und der Ausbau des Leistungsportfolios des EVVC aktuell nicht die höchste Priorität haben. Stattdessen liegt der Fokus auf dem Austausch und Knowledgetransfer mit internationalen Veranstaltungszentren und -märkten.

Darauf aufbauend hat René Tumler in Vertretung für Frank Kowalski an einem Termin zum Thema „EU Dialog: Driving positive change in the Meeting Industry“ des JMIC in Brüssel teilgenommen, welcher vom Joint Meetings Industry Council (JMIC), der City Destinations Alliance (CityDNA) und der European Exhibition Industry Alliance (EEIA) organisiert wurde. Alle Infos hierzu finden Sie in dem Bericht „Interessensvertretung“.

Mitte des Jahres wurden alle internationalen Mitglieder und Partner zu einem Videocall eingeladen. Seitens der Mitglieder wurde darüber diskutiert, dass es aktuell noch zu wenig inhaltliche Schnittstellen zwischen Deutschland und den anderen europäischen Ländern geben würde. Dies hat sich unter anderem an der auf Deutschland fokussierten rechtlichen Beratung während der Corona-Pandemie gezeigt. Außerdem wurde der Wunsch geäußert, sich mit anderen europäischen Verbänden zu vernetzen.

Zusätzlich fand eine internationale Präsentation bei der MFT in Rostock statt, die sich mit der Accademia Fiera Milano beschäftigte. Diese Institution hat sich seit über zwanzig Jahren der Ausbildung neuer Berufspersönlichkeiten in der Ausstellungs-, Kongress- und Veranstaltungsbranche verschrieben. Cinzia Zanin erläuterte, wie die Accademia jungen Talenten die notwendigen Fähigkeiten vermittelt, um erfolgreich in dieser Branche tätig zu werden.

Im Jahr 2024 konnten neue internationale Mitglieder und Partner gewonnen werden, darunter das Kongresshaus Zürich AG (Schweiz), das Centre de Musiques Amplifiées – ROCKHAL (Luxembourg) sowie die Safety Group S.a.r.l. (Luxembourg).

Frank Kowalski

Finanzstatus 2024 (zum Vgl. 2023) EVVC e.V. Anlage zu TOP 6

Informationen werden nachgereicht

Bilanz zum 31.12.2024 EVVC e.V.

Anlage zu TOP 6

Informationen werden nachgereicht

Finanzstatus 2024 (zum Vgl. 2023) EVVC GmbH Anlage zu TOP 6

Informationen werden nachgereicht

Bilanz zum 31.12.2024 EVVC GmbH

Anlage zu TOP 6

Informationen werden nachgereicht

Bericht Wirtschaftsprüfer 2024

Anlage zu TOP 7

Europäischer Verband der Veranstaltungs-Centren e.V.

Informationen werden nachgereicht

Bericht Wirtschaftsprüfer 2024

Anlage zu TOP 7

EVVC Service- und Veranstaltungs-GmbH

Informationen werden nachgereicht

Budget 2025/2026 EVVC e.V.

Anlage zu TOP 9

Informationen werden nachgereicht

Budget 2025/2026 EVVC GmbH

Anlage zu TOP 9

Informationen werden nachgereicht

Tagungsorte 2025

Anlage zu TOP 11

26. EVVC Management-Fachtagung

mvqm | Hyparschale
Magdeburg

29. - 30. September 2025
Hyparschale Magdeburg

